

Schwäbische Zeitung, 4.10.2014 (Aktualisiert 15:35 Uhr)

Von Angelika Banzhaf

# la-le-luna: „Es ist viel Mitsingen angesagt“

Konzerte für Babies und kleine Kinder finden am Samstag und Sonntag in der Festhalle Kressbronn statt



Musik verbindet Groß und Klein bei den Familienkonzerten von la-le-luna. Zu diesen laden Anette Zanker-Belz (rechts) und Isabel Gößwein samt la-le-luna-Team in die Festhalle ein.

Urban Ruths Berlin

**Kressbronn sz Gibt es das? Ein Konzert, bei dem Babies, kleine Kinder, Erwachsene und Familien gleichermaßen willkommen sind? Gibt es! Und zwar am Samstag um 16 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr in der Festhalle Kressbronn. Hinter der Idee, Familienkonzerte ganz besonderer Art zu veranstalten, stecken vor allem die zwei kreativen Frauen Isabel Gößwein und Annette Zanker-Belz, die durch ihre Liebe zur Musik neue Wege gehen. Und: Sie sind mit ihrem Ensemble la-le-luna längst keine Unbekannten mehr, haben sie doch bereits vor zwei Jahren mit einem Einschlafkonzert ihre kleinen und großen Fans begeistert.**

Auch am Samstag und Sonntag sind die Lieder, die in ihren Konzerten vorkommen, zum Mitsingen. Am Samstag steht bei „Und was hörst Du“ vor allem das Hören im Mittelpunkt. „Das, was das Ohr bewusst oder unbewusst aufnimmt“, teilt Isabel Gößwein mit. „Es ist eine musikalisch-erzählerische Konzertreise, bei wir auch Naturgeräusche zu Gehör bringen, darüber reden und kindgerecht erklären.“ Den Part des Erklärens übernimmt übrigens Professor Ohrwurm, der eine besondere Rolle einnehmen wird. Gleichzeitig geht es darum, Kinder für ein Richtungshören zu sensibilisieren. „Sie sollen ein Gefühl dafür bekommen, aus welcher Ecke des Raums die Töne kommen.“

Ähnlich verhält es sich beim zweiten Konzert „Und was singst Du?“. „Es ist viel Mitsingen angesagt und es geht darum, zu erfahren, was man machen kann, damit die Stimme gut und noch besser wird.“ Schließlich gebe es im Leben viele Anlässe, um zu singen: Beim Geburtstag, Wandern oder bei Festen. „Besonders am Lagerfeuer wird gerne gesungen“, hat Gößwein beobachtet und ergänzt: „Da wir auch eine tolle Atmosphäre herstellen wollen, haben wir ein großes ‚Lagerfeuer‘ auf der Bühne.“ Gäste und Akteure werden gemeinsam auf Kissen auf der Bühne sitzen. „Dadurch wird das Konzert noch intensiver.“ Hierzu tragen auch Lieder wie „Bunt sind schon die Blätter“ bei, die man kenne. Eines der Lieder stammt übrigens aus der Feder von Sara-Estelle Gößwein. Die 15-Jährige ist für Komposition und Text verantwortlich.

„Die beiden Veranstaltungen gefallen den Kindern bestimmt“, ist sich Isabel Gößwein sicher. „Sobald die Kinder die Musik hören sind sie total entspannt. Dann ist jedes Kind ruhig, egal wie alt es ist“, spricht die Mutter von fünf Kindern aus Erfahrung.

Eingebettet sind die Konzerte übrigens in den „Kulturherbst für kleine Leute“, welche die Gemeinde und Kulturgemeinschaft Kressbronn anbieten. „Eingeladen sind alle, und zwar kleine Menschlein ab null Jahren ebenso Eltern und Großeltern“, so Isabel Gößwein.

Tickets für beide Konzerte gibt es beim Kulturbüro in Kressbronn.

Veröffentlichung mit Genehmigung der Schwäbischen Zeitung, Redaktion Tettngang.